



BBU-Pressemitteilung 03.11.2020

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

BBU kritisiert Atommülltransport / Proteste an der Strecke von Nordenham nach Biblis

(Bonn, Nordenham, Biblis, 03.11.2020) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) kritisiert den aktuellen Atommülltransport, gegen den seit Tagen in Nordenham an der Nordseeküste – und anderswo – demonstriert wird. Der hochradioaktive Atommüll soll auf dem Schienenweg von Nordenham nach Biblis (Hessen) gebracht werden. „Erneut wird hochgefährlicher Atommüll von A nach B transportiert. Ein Endlager für Atommüll ist weit und breit nicht in Sicht – dennoch wird auch noch weiterhin Atommüll in Atomkraftwerken und Uranfabriken produziert. Demonstrationen gegen Atommüllverschiebereien und gegen die weitere Atommüllproduktion sind und bleiben zwingend notwendig“, betont BBU-Vorstandsmitglied Udo Buchholz.

Wann der Zug mit dem Atommüll Nordenham verlassen wird, ist aktuell (Dienstag, 3.11.2020, Mittagszeit) noch unklar, ebenso der konkrete Streckenverlauf von der Nordseeküste nach Biblis.. Die Proteste vor Ort in Nordenham werden fortgeführt und in Oldenburg ist auf dem Campus (Am Uhlhornsweg, Uni-Campus Haarentor) weiterhin eine Mahnwache Anlaufpunkt für Proteste gegen den Castortransport. Die Mahnwache am Hauptbahnhof in Bremen pausiert gerade. Sobald sich die Abfahrt des Atommüll-Zuges andeutet, wird sie fortgesetzt. Und in Biblis ist für 17 Uhr eine Demonstration geplant, an der Kirche wird eine Kundgebung stattfinden. Treffpunkt ist die Mahnwache am Bahnhof (Am Rübgarten). Aktuelle Informationen über weitere Proteste und über den Streckenverlauf findet man unter <https://castor-stoppen.de/ticker>

Weitere Hintergrundinformationen zu den Themen Atomtransporte und Atommüll:

https://twitter.com/castor_stoppen

<https://www.bi-luechow-dannenberg.de>

<https://www.bi-ahaus.de>

<https://urantransport.de>

<https://bbu-online.de/Presse.htm>

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter <http://www.bbu-online.de> und telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.